

Werksausschuss

nicht öffentlich am 17.10.2007

Gemeinderat

öffentlich am 26.11.2007

Nachtragswirtschaftsplan 2007 der Stadtwerke Ravensburg (Eigenbetrieb)

Beschlussvorschlag:

Dem Gemeinderat wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen:

Gemäß § 15 Abs. 1 EigBG beschließt der Gemeinderat folgenden Nachtragswirtschaftsplan:

	Plan 2007 €	Nachtrag 2007 €
1. Im Gesamterfolgsplan der Stadtwerke – Wärme/Lüftung, Hallenbad, Verkehr und Beteiligungen – mit Erträgen von	7.284.000	6.927.000
und Aufwendungen von	6.997.000	6.982.000
2. im Gesamtvermögensplan der Stadtwerke – Wärme/Lüftung, Hallenbad, Verkehr, Beteiligungen – mit verfügbaren und benötigten Mitteln von je	1.167.000	2.151.000
3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von	433.000	1.079.000
4. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0	0
5. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	3.000.000	3.000.000

Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO).

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat am 11.12.2006 den Wirtschaftsplan (Vermögensplan, Erfolgsplan, Stellenübersicht) der Stadtwerke (SWR) mit einer Kreditaufnahme von 433 T€ beschlossen. Mit Schreiben vom 19.02.2007 wurde dieser, vom Regierungspräsidium Tübingen genehmigt. Gemäß § 15 Abs. 1 EigBG ist der Wirtschaftsplan u. a. zu ändern, wenn zum Ausgleich des Vermögensplanes höhere Kredite erforderlich werden.

Im ursprünglichen Wirtschaftsplan war die Übertragung des Hallenbades Eschach auf die SWR in Ermangelung der Wertansätze nicht berücksichtigt. Die Übertragung ist nun wie folgt vorgesehen:

Die SWR erhalten von der Stadt eine Kapitaleinlage (289.151,-- €) in Höhe von 30 % des Einbringungswertes (963.836,-- €). Weitere 70 % haben die SWR zu finanzieren (= 674.685,-- €). Dies führt bei den SWR zu einer entsprechenden Kreditaufnahme.

Der geänderte Wirtschaftsplan muss noch vom Regierungspräsidium Tübingen, unter anderem wegen der Aufstockung der Kredite genehmigt werden.

Der Vermögensplan ändert sich daher wie folgt:

	Plan 2007 T€	Nachtragsplan 2007 T€	Abw. T€
Einnahmen:			
Abschreibungen	734	783	+49
Kapitaleinlage (30%)	-	289	+289
Kreditaufnahme	<u>433</u>	<u>1.079</u>	<u>+646</u>
	1.167	2.151	+984
Ausgaben:			
Sachinvestitionen	327	292	-35
Hallenbad Eschach	-	964	+964
Kredittilgungen	827	827	0
Auflösung	13	13	0
Nutzungsrecht "P7"			
Verlust 2007	<u>0</u>	<u>55</u>	<u>+55</u>
	1.167	2.151	+984